

Inhalt

Vorwort	ix
Abkürzungen	xi
Tabellen und Abbildungen	xii
I Einleitung	1
1	Forschungsgeschichte 8
2	Schriftgebrauch, Überlieferungswandel und zeitgenössisches Denken 14
3	Methodisches Vorgehen: Stadtgeschichte und Überlieferung 21
II Geburt: Adaption und Assimilation (1234–1304)	29
1	Im Zeichen des Siegels 35
2	Die Entstehung des Stadtrechtsbuchs 57
2.1	<i>Kodifikation</i> 61
2.2	<i>Verwendung</i> 63
2.3	<i>Keine Stadt ohne Recht: Bürger, Bischof, König</i> 77
3	Von der Liste zum Buch: Die Anfänge kommunaler Buchführung 91
3.1	<i>Adaption</i> 94
3.2	<i>Verwendung</i> 98
3.3	<i>Überlieferung</i> 103
4	Kompetenzimport: Die Anfänge der Stadtschreiber 109
5	Zwischenergebnisse 133
III Reife: Legitimität im Politischen Organismus (1304–1368)	138
1	Buchführung und Legitimation 145
1.1	<i>Die Technik der kommunalen Rechnungsführung</i> 147
1.2	<i>Fortpflanzungsfähigkeit: Die Arbeit der kommunalen Kanzlei</i> 155
1.3	<i>Buchführung im politischen Alltag</i> 164
1.4	<i>Nördlingen: Metropole und Kleinstadt im Vergleich</i> 174
2	Das Rote Buch 181
3	Der Zunftbrief: Transfer und Visualisierung hierarchischer Distinktion 218
4	Der Privilegienschatz: Gezeigt, gehütet, geraubt und zerstört 224
5	Zwischenergebnisse 238

IV Macht: Verschriftlichung und Kontrolle des Alltagslebens**(1368–1450) 244**

- | | | |
|---|---|-----|
| 1 | Schriftgedächtnis auf Papier: Von der Apotheke zur Mühle | 249 |
| 2 | <i>Oculus civitatis</i> : Überlieferung, Stadtschreiber und Kanzlei | 265 |
| 3 | Briefregister: Schriftliche Bewahrung der Korrespondenz | 280 |
| 4 | Ratsprotokolle: Verschriftlichung des Regierungsalltags | 293 |
| 5 | Das städtische Nebensiegel: Der Alltag in der Urkunde | 306 |
| 6 | Neuordnung des Archivs: Systematisierung und Erschließung | 327 |
| 7 | Zwischenergebnisse | 349 |

V Ergebnisse 354**Quellen und Literaturverzeichnis 366****Register 411**